

werden die Spaltenpreise oder dem...
Komm. mit 30 Pfg., welche aus Halle mit...
20 Pfg. berechnet und in der Geschäfts-...
Nr. 68, 1 sowie von...
unseren Annahmestellen und allen...
Annoncen-Expeditoren angenommen.
Reklamen die Seite 75 St. für Halle...
und umwärts 1 Mt.
Ercheim täglich zweimal,
Sonntags und Montags einmal.
Redaktion und Druck: Geschäfts-...
stelle Halle, Gr. Braubaustraße 17;
Rebengasse 10.
Anzeigen-Geschäftsstelle: Gr. Ulrich-...
straße 68, 1, Telephon Nr. 500 u. 501.

Saale-Beitung.

Verkaufpreis jeder Jahrgang.

Bezugspreis
Der Halle verschieblich bei postamtliche...
Zustellung 2,50 M., durch die Post...
2,25 M., auswärts Zustellungsgebühr.
Bestellungen werden von allen Reichs-...
postanstalten angenommen.
Um amtlichen Zeitungs-Berechnung...
unter „Saale-Beitung“ angetragen.
Für anvertraut eingehende Manuskripte...
wird keine Gewähr übernommen.
Redaktion nur mit Quittungsbillets...
„Saale-Beitung“ getrieben.
Verkaufsstelle der Redaktion Nr. 1140;...
der Geschäftsstelle Nr. 1133 a...
Anzeigen-Geschäftsstelle: Große Ulrich-...
straße 68, 1, Telephon Nr. 500 u. 501.

Das Vertrauen auf den Reichstag.

Halle, 7. April 1909.

Man schreibt uns:

Der Reichstanzler hat in einem Telegramm an...
einen Hamburger Verein für den Ausdruck der Hoffnung auf...
eine erfolgreiche Durchführung der Reichsfinanz-...
reform seinen Dank ausgesprochen und hinzugefügt, er...
glaube nicht, daß sich der Reichstag dieser schwierigen Auf-...
gabe gewachsen zeigen und das in ihm gefasste Vertrauen des...
deutschen Volkes rechtfertigen werde. Ob sich diese Hoffnung...
erfüllt, wird in der Hauptsache von der Haltung der Partei...
abhängen, die sich gern als die eigentliche Regierungspartei...
ausspielt; die konservativen haben es in der Hand, das...
Vertrauen zu rechtfertigen, das der Reichstanzler auf den...
Reichstag setzt. Mit Recht hat Abg. Dr. Wiemer in...
Reichstag ausgesprochen, daß die Rechte die Entscheidung...
über das Schicksal der Finanzreform zu einem guten Teile in...
der Hand habe. Wenn sich die konservative Partei ent-...
scheidet, von dem unhaltbaren Standpunkt abzurufen, den der...
Bund der Landwirte in dieser Frage einnimmt, wenn die...
agrarischen Sonderinteressen zurückgedrängt werden, so...
werde die Erkenntnis von der nationalen Bedeutung und...
der Notwendigkeit der Reichsfinanzreform sehr bald zu...
praktischen Erfolgen führen. Einwischen freilich steht es...
nach der Haltung der konservativen Presse zu urteilen, nicht...
so aus, als seien die Konservativen bereit, das agrarische...
Sonderinteresse juristisch abzurufen, die Blätter der Rechten...
fallen sich in polemischen Auseinandersetzungen mit den...
Liberalen und lassen jene besondere Reizung erkennen, dem...
agrarischen Treiben entgegenzutreten.

Diese agrarische Agitation wird im Lande munter fort-...
geführt, insbesondere gegen die Nachlaststeuer, die mit...
allen Mitteln einer Irrpropaganda Demagogie bekämpft wird.
Die Gründe sind dabei so scheinbar richtig, daß sich eine...
Widerlegung kaum lohnt. Was von den agrarischen Agita-...
toren gegen diese Steuer vorgebracht wird, ist in England bei...
ihrer Einführung, und ähnliches auch bei Einführung der...
Einkommensteuer gelang worden. Der Erbschaftsteuer wurde...
unterdrückende, willkürliche, unbillige Wirkung, namentlich...
durch Spionieren und Einmischen in die privaten Angelegen-...
heiten des Lebens nachgesagt; die „Times“ schrieb, sie sei...
„die ungerechteste Steuer, die jemals in einem Lande er-...
hoben worden ist“, daß sie „den Sterbenden in den letzten...
Augenblicken des Lebens und den Lebenden in den ersten...
Minuten des Eintritts auf den Lebenspfad bedrängt“. Der...
Oberst Sibthorp im Unterhause sagte, die Steuer plünder...
die Grundbesitzer des Landes und untergrabe die beste Stütze...
des Thrones und der Verfassung. — „Lords, wenn Ihr bei...
einer derartigen Steuer wirkliche Freunde des Landes sein...
wollt, so müßt Ihr alle vier Jahre aussterben“, höhnte Lord...
Malmesbury, „Ihr müßt allen hygienischen Maßregeln...

widerstreben und mit allen gesetzgeberischen Mitteln gegen...
die Verlängerung des menschlichen Lebens kämpfen.“ — Es ist...
also in England so ziemlich daselbe wie jetzt bei uns...
gegen die Nachlaststeuer gesagt worden, und noch manches...
mehr. Und doch gibt es heute kaum jemand im Inlande, der...
sie nicht für richtig halte oder der ihre Abschaffung be-...
fürwortete. In diesem Falle kann auch nicht der Unterschied...
zwischen deutschen und englischen Verhältnissen als durch-...
schlagend erachtet werden; denn man besticht und vererbt, man...
lebt und stirbt hüben gerade so wie drüben.

Die Freimüthigen sind keineswegs Steuerfanatiker, auch...
nicht so begeisterte Anhänger der Nachlast- und Erbschafts-...
steuer. Aber sie sagen sich: Wenn eine gründliche Ordnung...
der Reichsfinanzen durchgeführt werden soll, — und das...
muß geschehen, soll nicht Sicherheit und Zukunft des Reiches...
gefährdet werden, — dann geht es nicht ohne eine wirk-...
same Besteuerung des Vermögens, wobei in erster...
Linie die Erbschaftsteuer in Betracht kommt. Am be-...
quemsten für eine politische Partei ist es, überhaupt quod non...
zu sagen und alle Steuern abzulehnen. Aber, aber irgendwie...
an der Verantwortung für die Zukunft des Vaterlandes...
teilzunehmen sich gebrungen fühlt und anerkennt, daß es...
gilt, einen großen Schritt zu thun, der sich vor der...
Möglichkeit nicht scheuen, aus dieser oder jener Seite Miß-...
vergnügen zu erregen. Es ist ebenso ausgeschlossen, den Be-...
darf ausschließlich durch direkte wie ausschließlich durch in-...
direkte Steuern zu beschaffen. Als der agrarische Staatskanzler...
Baring die Verbrauchssteuern vorschlug, um eine Mehreinnahme...
von 5 v. H. zu erzielen, war das Ergebnis nur eine Mehreinnahme...
von 1/2 v. H., weil infolge der Steuererhöhung der Verbrauch...
zurückging. Aber auch das die Besteuerung der Einkommen...
ihre Grenze hat zumal angefaßt der vielfach sehr hohen...
Gemeindeumlagen, kann nicht übersehen werden. Es bleibt...
also nichts übrig, als eine der Gerechtigkeit entsprechende...
der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit angepaßte Verbindung...
direkter und indirekter Steuerformen.

Die Konservativen und die Nachlaststeuer.

Der konservative „Reichsbote“ tritt mit steigender...
Entschiedenheit für die Nachlaststeuer ein. In seiner...
letzten Nummer schreibt er:

Es wäre dringend zu wünschen, daß die Konservativen sich...
nach dem Entschließen möchten, ihren Widerstand fallen zu...
lassen und für die Erbschaftsteuer in einer der...
Regierungsvorlage ähnlichen Form zu stimmen. Wie uns aus...
dem Lande von konservativen Männern mitgeteilt wird, hält...
man auch in den Kreisen konservativer Landwirte die Haltung...
der Konservativen nicht für richtig. Man muß immer bedenken...
daß jede Form, die in das Steuerwesen der Einkommen ein-...
greift, als auch die Mittelarbeit, als eine Verstärkung der...
Einkommensteuer unzulässig ist und eine andere Steuer, die...
das vermeidet und den Besitz sicherer trifft als die Vorlage...
gibt es nicht, und weitere direkte Steuern können nicht...
in Betracht kommen, das sollte man bedenken; nur unter der...
Voraussetzung ist an das Zustandekommen der Reform zu...
denken, daß man 400 Millionen aus indirekten und mindestens...
100 Millionen aus direkten Steuern herausholt.

Fenilleton.

Zwischen zwei Schlachten.

Aus ungedruckten Aufzeichnungen des französischen Mar-...
schalls Canrobert er teilte Germain Bapst im neuesten Heft...
der „Deutschen Revue“ (Stuttgart, Deutsche Verlagsanstalt)...
interessante Schilderungen mit, in denen sich bereits zu An-...
fang des Krieges von 1870/71 die schweren Schäden in der...
französischen Heeresleitung offenbaren und eine Erklärung...
für die später herbeibringende Katastrophe gegeben wird.

Canroberts Darstellung setzt in der Nacht vom 14. zum...
15. August 1870 ein, nach der Schlacht bei Colombey-...
Nouville, als der am 12. August zum Oberkommandierenden...
ernannte Bazaine seine ganze Armee auf dem linken...
Moseler vor der Schlacht bei Bionville zusammenzog. Die...
Rückwärtsbewegung der verschiedenen Korps, unter denen...
sich auch das von Canrobert befehligte VI. befand, erfolgte...
ohne rechten Ordnungsdienst und der Marschall selbst...
konnte sich in dem Durcheinander dieses regellosen nächtlichen...
Marsches, der ohne jede Ueberwachung vor sich zu gehen...
schien, nicht zurechtfinden“. Keine Offiziere waren da, die...
Kolonnen ordneten und dirigierten, nicht einmal die...
Laternen, die den Weg bezeichnen, waren aufgestellt. Can-...
robert war entrückt über dieses chaotische Vordrängens...
der Massen; er rief zum Marschall Bazaine und beklagte...
sich „über den Mangel an Ordnung und das Fehlen von...
Offizieren, welche die Leitung der Bewegungen zu über-...
nehmen haben“. Überall entstanden Stauungen, denn der...
ganzen Armee war nur eine einzige Straße angewiesen, um...
nach ihrem Uebergang über die Mosel weiter zu marschieren.
Niemand kam mehr vorwärts, tumppfingig blieben alle...
am Marschall herum wie angehängt stehen, ohne etwas...
zu sagen, als in die allgemeine Stille hinein die in tiefem...
Schlaf gedropenen Worte ertönten: „Da fehlt's nur am Kom-...
mando, davon kommt das ganze Durcheinander!“

Der Marschall wandte sich um, und von verschiedenen...
Seiten wurde gerufen: „Aha, das ist Penroulette!“ Pen-...
roulette war der Stabstrompeter der reitenden Garde-...
artillerie, ein algebiederter Krieger, der so manches Mal in...
der Armee, bei Colerino, das Signal zum Einziehen des...
Busses gelassen hatte und eine legendäre Gestalt der alten...

Armee war wie der schwarze Tambourmajor der Juaven...
von der Garde. Er war gar stattlich anzusehen, wie er in...
seinem weißen Dolman mit rotem Schürzen, die breite Brust...
mit Medaillen bedeckte, auf seinem kräftigen Rappen vor der...
dicht gedrängten Gruppe jener Trompeter hielt. Mit dem...
gehörigen hausbackenen Menschenverstand eines Soldaten, der...
seit 25 Jahren im Felde dient, hatte er das rechte Wort für...
die Situation gefunden.

Canrobert konnte nicht begreifen, daß er noch keine Be-...
fehle bekam. Der Feind stand in der rechten Flanke, und...
die ganze Armee war in einem engen Raum eingeschlossen, in...
dem sie sich nicht rühren konnte; es war nun bereits...
10 Uhr und seit 4 Uhr morgens hatte man 6 Stunden ver-...
loren, und die Ordnung wieder herzustellen und auf dem...
Wege nach Verdun einen Vorposten vor dem Feinde zu ge-...
winnen. Besonders verwunderte ihn das Verlangen des...
Generalstabes und seines Chefs, des Generals Jarras. Bazaine...
ließ sich unterdessen vom Kaiser beglückwünschen: „Sie...
haben den Zauber gebrochen“; er ließ sich von den Offi-...
zieren des Monarchen umzingeln und mit den vertrauens-...
seligen Worten begrüßen: „Sie werden uns aus diesem...
Wespennest herausziehen, nicht wahr, Herr Marschall?“ Aber...
er kümmerte sich nicht um seinen Generalstabsoffizier.

Jarras war seit dem Tage vorher ohne Verbindung mit...
dem Kommandobefehl war verfaßt und den Truppen...
Wermittelte worden, ohne daß der Generalstab auch nur...
Kenntnis davon gehabt hätte. Jarras warferte seit 4 Uhr...
morgens darauf, gerufen zu werden, aber Bazaine ließ ihn...
ohne Nachfrist. So eilte er denn schließlich in sein Quartier, aber...
er sollte nicht vorgelassen werden und mußte den...
Kammerdiener seines Chefs mit Gewalt beiseite schieben, um...
zu Bazaine zu gelangen, den er in der Ecke liegend fand. Er...
erklärte vor allem dem Marschall die Situation, wie er...
sie in seinem Notizbuch aufgezeichnet hatte, dann entwarf er...
ihm ein Bild von der unentwirrbaren Unordnung, die da-...
durch entstanden, daß die ganze Armee auf einer einzigen...
Straße zusammengedrängt worden war, und schlug vor, die...
Landstraße von Brieux nach Verdun mitzubenutzen. Doch der...
Marschall antwortete ihm in autoritativem Ton, er habe...
„keinen Einfluß im Einverständnis mit dem Kaiser gehabt, weil...
von Paris und selbst von Brieux getommene Meldungen...
ihm benachrichtigt hätten, daß eine der feindlichen Armeen...
sich bereits in jener Gegend befände.“ Auf die dringlichen...
Vorstellungen Jarras' ließ er sich...

Deutsches Reich.

Sof- und Personalnachrichten.

* Wie Staatssekretär Dernburg dem Reichstager...
Nr. 1“ mitteilt, ist über seine Kammerreise noch keine...
definitive Entscheidung getroffen. Sie muß jedenfalls bis zur...
Rückkehr Direktor Conzes unterbleiben. Dernburgs Gesundheits-...
zustand ist die beste.

* Der bisherige deutsche Gesandte in Rom, v. Jagow...
wird anfangs Mai seinen neuen Posten als Botschafter in Rom an-...
treten.

Die Dardanellenfrage.

(Eine letzte Anfrage Rußlands.)

Bekanntlich verbot die am 13. Juli 1841 von...
den fünf Großmächten mit der Pforte abgeschlossene und später...
im Jahre 1878 im Berliner Frieden bestätigte Dardanellen-...
vertrag den nicht türkischen Kriegsschiffen das Passie-...
ren des Hellespont, falls nicht die ausdrückliche Be-...
willigung der osmanischen Regierung eingeholt worden ist. Die...
Türkei, die wohl weiß, daß die Dardanellen das westliche...
Eingangstor für ihre Hauptflotte bilden, hat sich bisher allen...
Versuchen Rußlands, eine Durchsicherung des Dardanellen-...
vertrages herbeizuführen, hartnäckig widersetzt. Nun soll...
neuerdings — mit Hilfe der französischen Diplomatie — das...
Zarenreich versuchen, auf die Türken einen sanfteren Druck aus-...
zuüben, um die Dardanellen, die nach einem Ausbruch...
Alexanders I. der „Schlüssel seines Hauses“ sind, und deren...
Besitz die russische Macht unabweislich machen würde, —...
in die Hände Rußlands zu bringen. In Paris erklärt man...
sogar schon, die Türkei sei nicht abgeneigt. — Man wird...
eine amtliche Erklärung der Türkei abwarten müssen, um...
klar zu sehen. Vielleicht spielt hier der russische Kubel mit. —...
Jedenfalls wäre ein Rütteln am Dardanellenvertrag für das...
uns verbündete Oesterreich von weittragender Be-...
deutung. In Berliner amtlichen Kreisen ist man über die...
Angelegenheit noch ohne jede Information.

Der Fürst von Schwarzburg-Rudolstadt.

Der als solcher 300 000 Mark Apanage jährlich bezieht, erhält...
nach der „Dorffztg.“ als Fürst von Schwarzburg-Sonders-...
hausen noch 400 000 Mark Jahresapanage. Der...
verlorene Fürst Karl Günther bezog 500 000 Mark.

Die Reichstagsersparhald Stadtbremervorste.

Gesteimmte, 7. April. Bei der gestrigen Reichstags-...
ersparwahl im 18. hannoverschen Wahlkreis Stades...
Bremervorste wurden bis Mitternacht gewählt für Dr.
Hoppe (Natf.) 6010, Rhein (Soz.) 5721, Hauptmann...
a. D. Clevemann (Bund d. Landw.) 4641, Dr. Böhm-...
mer (Fr. Wp.) 2296 und für von der Decken (Welfe)...
2164 Stimmen. Das Ergebnis aus 12 kleineren Orten steht...

dazu herbei, seine Instruktionen wenigstens in etwas abzu-...
ändern. Bazaine suchte überhaupt die Verantwortung dar-...
über von sich abzuhängen, daß er immer den Willen des...
Kaisers vor sich, obwohl er die ganz selbständige höchste...
Machtvollkommenheit besaß. So schrieb er auf die Order, die...
den Marschall Leboeuf zum Kommandanten des 3. Korps...
ernannte, ausdrücklich: „In Ausführung der Befehle des...
Kaisers.“ Der Kaiser war erst um 9 1/2 Uhr aufgebrochen, aber...
entweder weil er noch hatte arbeiten oder nicht den Ansehen...
erweden wollen, als flüchte er vor den Granaten; „er ritt...
zuerst im Schritt auf der Heerstraße dahin, inmitten der...
Chasseurs a pied und der Gardenoldtruppe, die einen jäm-...
merlichen Anblick darboten: alle marschierten, als ob sie schliefen,
weil von Staub wie Mülleer, den Kopf gesenkt, den Rücken...
unter dem Tornister gekrümmt, niederknieend, ohne den...
Monarchen zuzurufen oder zu folgen. Höchstlich flüchtete er...
Leutnant von den Chasseurs und fiel auf die Knie wie einer,
der sich vor Schläfrigkeit nicht mehr aufrecht erhalten kann.“

Auf der Straße wälzte sich unaufhörlich eine wirre...
Masse von Infanteristen, mit Wagen untermenget, dahin;...
es waren die Truppen des 2. Korps, das nach Negowitz...
marschierte. Kein Zurück, kein Gruß war zu hören, die er-...
matteten Soldaten, erschöpft durch die Hitze, lief verstimmt...
von diesen ungedulden Marschen und Gegenmärschen, ver-...
drücklich über die Unordnung, deren Zeugen und Opfer sie...
gleichzeitig waren, erschöpft von dem fortwährenden Ge-...
zappel, das sie nicht vom Pferde brachten, zogen schweigend,
düster, kumpf, mit hängendem Kopf und die Augen zu Boden...
gerichtet, darüber: sie marschierten mechanisch weiter und...
wirkten dabei einen beisehenden grauen Staub auf. Can-...
robert sprach einige Augenblicke mit dem Kaiser, dann fehrte...
er zu seinem Generalstab zurück und suchte sich einen Platz...
in dem Menschenhaufen, der sich von Le Point du Jour in...
das Tal der Mosel ergoß. Als er wieder bei seinen zwei...
Adjutanten war, sagte er zu ihnen: „Der Kaiser hat davon...
gehört, die Selbsthüter zusammenzuziehen, um Zweifels...
daraus zu bilden.“

Einer der Generalstabsoffiziere erzählte von dem Nach-...
magen eines Generals, den er am Morgen inmitten zahl-...
loser anderer Führer, welche die Straßen sperren, gesehen...
habe und in dem sich ein Toilettenabinett neuesten Kom-...
forts mit einem großen Stoffpfeife, einer logenannten...
Nische, einem Toilettenisch und einer Badewanne befanden...
habe.“

lichen Offizieren besetzt; bei der Kavallerie befindet sich nur ein Bürgerlicher in einer Dispositionskommandeurstellung als Inspektor der 4. Kavallerie-Regiment in Saarbrücken.

Ausland.

Die Befestigung Kopenhagens.

In gewissem Zusammenhang mit der englisch-dänischen Fuzur vor einer deutschen Invasion stehen die Verhandlungen über die Landesverteidigung im dänischen Parlament. Man erinnert sich noch der Märsche, die vor einiger Zeit von einer gewissen dänischen Presse verbreitet wurden und große Aufregung hervorriefen. Danach sollten deutsche Kriegsschiffe nördlicher Weite in den dänischen Gewässern erscheinen und dort Belagerungen vorgenommen haben. Wenn auch die vernünftigen dänischen Politiker den ständigen Erwähnungen nicht ohne Einfluß auf die Beratungen in der Landesverteidigungstrage, zumal gewisse Kopenhagener Mitglieder nicht mißbeurteilt werden, so erklären, daß die dänische Hauptstadt „so gut wie schutzlos“ sei. — Der Ausbruch des Follstetings, den die Bearbeitung der Angelegenheit oblag, besteht zum großen Teil aus sozialistischen und radikalen Parlamentariern. Daher erklärt es sich, wenn — laut folgendem Telegramm — die Forderungen der Regierung eine nur geringe Unterstützung von Seiten des Ausschusses erzielten:

Kopenhagen, 6. April. Der Ausschuß des Follstetings zur Beratung der Gelegenheitsur über die Landesverteidigung hat heute seinen Bericht veröffentlicht. Die Mehrheit des Ausschusses, die aus acht Mitgliedern der Regierungspartei besteht, beantragt verschiedene Reparaturen. Sechs Mitglieder, darunter der frühere Ministerpräsident Christensen, fordern Abschaffung der Regierungsanlage über die Befestigung Kopenhagens von der Landesverteidigungstrage, zumal gewisse Kopenhagener Gemeindeführer behaupten, daß diese Frage durch Volksabstimmung zu entscheiden sei. Die Sozialdemokraten hätten an ihrem Vorschlagsantrag, die Radikalen beantragen bedeutende Abstriche an den Ausgaben sowie Beseitigung der Kopenhagener Land- und Seebefestigungen. Die Regierung hat dem Follstetings die Angelegenheiten der Regierung zu und beantragt verschiedene Verbesserungen, darunter vier Linienbataillone auf Seeland an Stelle von vier Reservebataillonen.

Roosevelt und Victor Emanuel.

Die erwartete Begegnung zwischen dem Expräsidenten der Vereinigten Staaten und dem König von Italien hat nunmehr an Bord eines italienischen Schiffes vor Messina stattgefunden. Heber die Zusammenkunft berichtet ein Telegramm wie folgt:

Rom, 6. April. Das italienische Königspaar traf mit dem Marineminister heute früh in Messina ein. Am Nachmittag 2½ Uhr kam Roosevelt an Bord des Dampfers „Admiral“. Kurz nach der Ankunft fuhr er in Begleitung des Vizekonsuls an Bord des Panzers „Re Umberto“, wo er vom König herzlich empfangen wurde. Im Verlaufe des Gesprächs sagte der König: „Ich schätze mich glücklich, den Mann kennen zu lernen, der einen so festen Platz im Herzen seines Volkes besitzt, und seine Popularität zum Besten der unglücklichen Italiener eingesetzt hat!“ Am Schluß des Gesprächs photographierte der König den Expräsidenten und den amerikanischen Vizekonsul Griscorn, und dieser machte mit dem Apparat des Königs eine Aufnahme des Königs mit Roosevelt. Darauf folgte ein Besuch der Trümmerstätten.

Beruhigung in Montenegro.

Auch die letzte Schwierigkeit in den noch schwebenden Balkanfragen scheint nunmehr ihre Erledigung zu finden. Wie das folgende Telegramm berichtet, hat sich endlich auch Montenegro bereit erklärt, auf die Vorschläge der Mächte einzugehen:

Cettinje, 7. April. Der hiesige italienische Gesandte übergab im Namen der Großmächte der montenegrinischen Regierung einen schriftlichen Vorschlag über Aufhebung der für Montenegro im Art. 23 des Berliner Vertrages festgelegten Beschränkungen. In seiner Antwort erklärte jetzt Montenegro, daß es mit dem Vorschlag einverstanden sei. Es stimmt auch der Forderung zu, daß der Saizen von Antioari seinen rein kommerziellen Charakter beibehalten solle. Eine Kopie des Note ist dem hiesigen österreichischen Gesandten übermittelt worden. Auch die anderen Vertreter der Großmächte sind verständigt worden. Hierüber sind die Wünsche der Großmächte erfüllt. Es können also die freundschaftlichen Beziehungen zu der Nachbarmonarchie wieder aufgenommen werden.

Weiter liegen zur Balkanfrage folgende Meldungen vor:
Belgrad, 7. April. Kronprinz Alexander und Prinz Georg werden bis Ostern in Belgrad verbleiben. Der Kronprinz wird dann zu Studienzwecken eine deutsche Universitätsstadt besuchen, während Prinz Georg zu längerem Aufenthalt nach England reist.

Uesluf, 7. April. Für heute ist ein großes bulgarisches Meeting angesetzt, um gegen die angeblichen serbischen Mordversuche und deren Duldung von türkischer Seite Protest zu erheben.

Konstantinopel, 7. April. Da sich bei der Regelung der russischen russischen Entente einige Schwierigkeiten ergaben, so tritt der russische Botschafter seinen Urlaub erst im nächsten Monat an.

Castros Pläne.

Nachdem die venezolanische Regierung, wie bekannt, dem Expräsidenten im Falle der Landung mit Verhaftung gedroht hat, äußerte Castro die Absicht, zunächst in Trinidad ab, also auf englischem Boden, an Land zu gehen. Nicht mit Unrecht sieht die Regierung der Union in einer solchen Landung eine schwere Gefahr für den Frieden in Südamerika, da die Nähe Castros sicherlich die unruhigen Elemente in Venezuela zu allerhand „Taten“ begeistern würde. Ueber das Ersuchen der Union, eine Landung Castros auf Trinidad nicht zu dulden, sowie über die ferneren Pläne des Präsidenten berichten Drahtmeldungen wie folgt:

Washington, 7. April. Das Staatsdepartement hat das Londoner Auswärtige Amt ersucht, die Landung Castros auf Trinidad nicht zu gestatten. Wie verlautet, hat England den dortigen Gouverneur angewiesen, eine Landung nicht zuzulassen. Castro wird daher auf Primita a Pitre zu landen versuchen. Die Vereinigten Staaten hegen nämlich die Befürchtung, daß die Anwesenheit Castros in nächster Nähe von Venezuela dort eine neue Revolution zum Ausbruch bringen würde.

Paris, 7. April. Expräsident Castro protestierte gegen das Verbot, auf Trinidad ab zu landen. Er ist besonders verstimmt darüber, daß ein amerikanischer Kreuzer häufig den Dampfer „Guatoupe“ begleitet, wie Castro antritt, auf Ergehen der venezolanischen Regierung, die einen Besuch in Caracas beabsichtigt. Castro dürfte nunmehr in Port de France landen, um dort die notwendige Herstellung seiner Gesundheit abzumachen, während er seine Familie nach La Guaira schicken will.

Diplomatische Vertretungen Japans bei der Wüste.

Zwischen Japan und der Türkei wurde ein Abkommen getroffen, wonach Japan in Konstantinopel eine Konsulate in und in verschiedenen türkischen Städten Konsulate errichtet. Ueber die Vorkasse noch die Konsulate erhalten jedoch das Recht der Kapitulation.

Kunst und Wissenschaft.

V. Internationaler Zahnärztlicher Kongress.

Vom 23. bis 28. August d. J. tagt in Berlin im Reichstagsgebäude der internationale jährliche Kongress und damit zum ersten Male in Deutschland. Man darf diese Tatsache als einen erfreulichen Beweis für das berechtigte Selbstbewußtsein der deutschen Zahnärzte anpreisen, welche in den letzten Jahrzehnten auf ihrem Spezialgebiete so hervorragende Fortschritte gemacht

haben, daß sie vor vier Jahren in St. Louis es wagen durften, die Zahnärzte aller Kulturstaaten nach Berlin einzuladen. In allen Ländern sind Nationalkomitees eifrig bei der Arbeit, das wissenschaftliche Material für die 12 Sektionen des Kongresses herbeizuschaffen und die Meldungen der Kongreßteilnehmer zu sammeln.

Dem Ehrenvorstand gehören an: Geheimer Medizinalrat Prof. Dr. Walther, Wirkl. Geheimer Ober-Regierungsrat Ministerialdirektor Dr. Kaumann, Geheimer Ober-Regierungsrat Professor Dr. Kirchner, Geheimer Ober-Regierungsrat Dr. Dietrich aus dem Königl. Preuss. Kultusministerium. Vorsitzender ist Professor Dr. Wollhoff-München, Generalsekretär Dr. Schaeffer-Studert-Grantsfurt a. M. Sekretär Dr. Konrad Cohn-Berlin.

Gleichzeitig mit dem Kongress findet im Reichstagsgebäude eine internationale Ausstellung für Zahnheilkunde statt, wie sie in gleichem Umfange und systematischem Aufbau bisher noch niemals gegeben wurde.

Hochschulnachrichten.

Prof. Dr. Gustav Ehrismann in Heidelberg hat den Ruf auf den Lehrstuhl der deutschen Philologie in Greifswald als Nachfolger von Prof. A. Reifferscheid angenommen. — Ernennung wurde der a. o. Professor in Bonn Dr. med. Walter Kautz zum ord. Professor der Hygiene und Direktor des hygienischen Instituts in Königsberg i. Pr. als Nachfolger des Professors Pfeiffer. — Dr. med. Eduard Müller, Privatdozent und Oberarzt der medizinischen Klinik zu Breslau, hat den Ruf nach Marburg als a. o. Professor und Nachfolger von Professor Schwentenberber angenommen. — Dem Privatdozenten für innere Medizin in Heidelberg Dr. med. Hans Wersperger ist der Titel a. o. Professor verliehen worden. — Die bisher von Prof. Dr. Herz Sommer bekleidete ord. Professur für lateinische Philologie in Halle i. W. wurde dem a. o. Professor Rudolf Friedländer übertragen. Prof. Sommer folgt einem Rufe nach Potsdam. — Die Breslauer Universität wird am 8. August 1911 ihre Jahrbuchfeier begehen. Der akademische Senat hat bereits eine aus Mitgliedern aller Fakultäten zusammengesetzte Jubiläumskommission gewählt. Zu den Vorbereitungen gehört die Renovation des Festraumes, der prächtigen Aula Leopoldina. — Prof. Dr. Gledner wird der Berufung nach Kiel seine Folge leisten. — Der a. o. Professor der angewandten Mathematik an der Universität Jena Rudolf Rau wurde auf sein Ansuchen aus seiner akademischen Stellung entlassen. — Prof. Dr. Fied, Direktor des herzoglichen Münzkabinetts zu Gotha und Professor der Numismatik — der einzige an einer deutschen Universität — in Jena, hat einen an ihn ergangenen Ruf nach Dresden zur Übernahme der Leitung des dortigen Königl. Münzkabinetts abgelehnt.

Reine Mitteilungen. Kon der Bauernfeldflüchtling erlebten Überschwemmung je 1000 Kronen die Romanischillerer Erntelose, Strabi-Brünn und Adolphs-Wien. — Aus Buenos Aires wird gemeldet, daß die unter der Führung des Dr. Stattsberg stehende schwedische Expedition zur Erforschung Süd-Patagoniens zurückgekehrt ist, nachdem sie die südlichen Gebiete von Argentinien, Chile und besonders von Feuerland durchforscht hat. — In Wien starb der Mediziner der „Oesterreichischen Volkszeitung“, Rudolf Krahnigg. Er schrieb zumeist humoristische Skizzen aus dem Wiener Leben.

Leitung: Wilhelm Georg.

Verantwortlich für den politischen Teil: Wilhelm Georg; für den lokalen Teil, für Broschürenanzeigen, Gedicht und Sport: Eugen Wintmann; für das Feuilleton und Vermischtes: Paul Schumburg; für den Handelsteil: Ermin Alexander-Rach; für den Anzeigenenteil: Friedrich Endrukat; Druck und Verlag von Otto Hendel. Sämtlich in Halle a. S.

Diese Nummer umfaßt 16 Seiten.

Ich habe schon verschiedene Mittel ohne Erfolg gebraucht!

Sammel, den 8. August 1908. Teile Ihnen mit, daß ich schon längere Zeit an Bleichsucht und Blutarmut leide. Ich habe verschiedene Mittel gebraucht, aber ohne Erfolg. Sie hat mir nun Ihr „Biolon“ in kurzer Zeit schon gute Dienste getan; habe beinahe zwei Pakete verbraucht und bin mit dem Erfolg sehr zufrieden. Ich werde Sie jederzeit auch meinen Bekannten empfehlen. Hochachtungsvoll Marie Friedl, geb. Gmein, Wartenstraße 94. — Biolon ist für alle Schwäche und Elende, Kinder in der Entwicklung und für alle Frauen, deren Bekleidungsbedürfnis eine wirksame Wirkung auf Körper und Geist hat, meistens nach weniger Tagen bemerkbar macht. Kostet 1/2 Mark, für einige Wochen ausreichend, 3 Mark in Apotheken, Drogerien u. s. w. Man lese die Artikel der Professoren und Ärzte und beachte die Billigkeit.

Damen-Konfektion.

Neue Kleiderstoffe.

Frühjahrs-Kostüm,	engl. gemusterte Stoffe, geschweifte Jackets	9 ⁷⁵
Frühjahrs-Kostüm,	reinwoll. Kammgarn, mit Jackets oder Paletot	17 ⁵⁰
Empire-Kleid,	Satintuch, Batist de laine, aparte Aussz., Faltenzweifel	27 ⁵⁰
Kostüm-Rock,	fussfrei, in praktischen, farbigen Stoffen	1 ⁹⁰
Kostüm-Rock,	reinwoll. Kammgarn, schwarz und marine, Falten-Façon	6 ⁷⁵
Kostüm-Rock,	einfarbige Stoff-Neuhelmen, Mieder und Falten-Façon	7 ⁵⁰

Frühjahrs-Paletot	aus engl. gemusterten Stoffen	4 ²⁵
Frühjahrs-Paletot	feinfarb. Covert coat, in loser und geschweifter Façon, auf Seide gearbeitet	9 ²⁵
Frauen-Paletot	aus schwarz. Kammgarn, für jede Figur passend	11 ⁵⁰
Spitzen-Bluse	mit Tüll-Passe und Val.-Spitze garniert	3 ²⁵
Alpaca-Bluse,	neue Streifen, Tüll-Passe und Spachtel-Einsatz	3 ⁷⁵
Tüll-Bluse	mit Spitzenärmel, Seidengarn auf indisch Mull gearbeitet	7 ⁷⁵

Reinwollene Cheviots,	einfarbig, Bandstreifen und Chevronmuster
Meter	2 ⁵⁰ 1 ⁹⁵ 1 ⁶⁵ 1 ⁴⁵ 1 ¹⁵ 95 75 Pf.
Diagonal-Gewebe,	vorzügliche Qualitäten in nur modernen Farben
Meter	2 ⁵⁰ 2 ⁰⁰ 1 ⁷⁵ 1 ⁵⁰ 1 ²⁵ 95 85 Pf.
Reinwollene Satintuche,	einfarbig und Streifen in allen Farbentönen,
Meter	3 ²⁵ 2 ⁷⁵ 2 ²⁵ 1 ⁹⁵ 1 ⁶⁵ 1 ⁴⁵ 1 ²⁵
Cachemire-Directoire,	letzte Neuheit, reinwollene Gewebe,
Meter	3 ⁷⁵ 3 ⁵⁰ 3 ⁰⁰ 2 ⁵⁰ 2 ²⁵

Geschäftshaus J. LEWIN

Halle a. S., Marktplatz 2 und 3.



Die Zierde der deutschen Schuh-Industrie.

Von Vielen nachgeahmt,
Von Keinem erreicht - -

Einheitspreis für Damen
und Herren **12⁵⁰**

Luxusausführung

1650



Salamander

Schuhges. m. b. H.

Halle S., Leipzigerstr. 94.

fordern Sie Musterbuch.



Fertige Betten
in großer Auswahl, voll
gebet 17, 18, 21, 24, 28 etc.

Duletts,
nur gute, erprobte Qualitäten
garantirt echt u. federhart.
Halle a. S.,
Alter Markt 3.
Ad. Mandelik.

INOLEUM

Ausnahme
für den Umzug
10 %
Rabatt
bis 10. April.

Linoleum-Baden
Königstr. 18,
Fernspr. 508. Halle a. S.

Blumenkästen
aller Art empfiehlt
Kistenfabrik Goethestr. 16.
Geben Sie schon 16 A. E. Wolle
(Fund 3,00 Mk) probirt bei
H. Schnee Nachf., Gr. Eisenstr. 81.

Wir empfehlen:

- 4 % Preussische Boden-Credit-Pfandbriefe
Serie 26 unkündbar bis 1919 Kurs ca. 101 1/2 %
- 4 % Deutsche Hypothekenbank-(Meiningen)
Pfandbriefe Serie 18 unkündbar bis 1918 (im
Herrsogt. Meiningen mündelbacher)
Kurs ca. 101 1/2 %
- 4 % Berliner Hypothekenbank-Pfandbriefe
Serie III-IV unkündbar bis 1915 Kurs ca. 100 1/2 %
Serie V-VI unkündbar bis 1918 Kurs ca. 101 %
- 4 % Hessische Landes-Hypothekenbank-
Pfandbriefe Serie 14, 15 und 17 und
4 % Kommunal-Obligationen Serie 7/9
reichsmündelscher
unkündbar bis 1914 Kurs ca. 101 1/2 %
sämtlich franko Provision und Spesen;
ferner - soweit der Vorrat reicht -
diverse 4 % Staats- und Stadt-Anleihen
4 % und 4 1/2 % gute Industrie-Obligationen
zum Tageskurs
ebenfalls franko Provision und Spesen.

Bank für Handel und Industrie
Filiale Halle a. S.
Alte Promenade 3. Telefon No. 8 und 489.



Zöpfe, Locken, Haar-
unterlagen
stadtbekannt
gut und billig. - Eigene Präparation.
Berand nach Entsendung einer Haarprobe.

Hallesche Zopf-Fabrik
Otto Siebert,
nur 33 Leipzigerstraße 33.

Damen-Frisieren in und außer dem Hause.
Sahle höchste Preise für ausgefärbtes Damenhaar.

Wratzke & Steiger
Juwelen. ♦ Halle a. S.

Schmidt's Neue Kraft

sowohl für Erwachsene, wie für Kinder.
Nährmittel I. Ranges
für Herbes, Stillende, Mütter etc.

Man frage seinen Arzt. Angabe von Verkaufsstellen.
Prospekte gratis durch Vereinigte Chemische Laboratorien,
Kötzschbrodt-Dresden.

Albin Reiches Fuhrpark

Rangstr. 9. - Telefon 2897.
Sofortige Brautwagen und Coupés mit und ohne Gummi-
räder, sowie Wagen aller Art zu Wägen, Dogkutschen,
Laufen (Diener mit veredeltem eleganten Sattel),
Anschlüssen, Begräbnissen usw. sowie Reife- und
unter ständiger Bedienung.

HEINRICH LANZ, Mannheim.

Patent-Heissdampf-Lokomobilen
mit Ventilsteuerung
System „Lentz“
sind anerkannt die
einfachsten und
wirtschaftlichsten
Lokomobilen der Gegen-
wart.
Filiale: BERLIN NW7, Unter den Linden 57-58.

Wein-Ausverkauf.

Wegen Aufgabe unserer Weinhandlung bringen wir unsere
bestehenden Vorräte in
Rhein, Mosel, Rot- und Südweinen
bis zu den feinsten Gewächsen, ebenso
ff. Rum, Arrak, Kognak
zu und unter Einkaufspreisen zum Verkauf. 5746
Probieren im Geschäftslokal.
L. Hofmann & Comp.,
Sophienstrasse 1.

Normal-Unterkleidung
von
Prof. Dr. G.
Jaeger
Alleinige
Fabrikanten
W. Benger Söhne
Stuttgart
Man achte auf die Fabrik-
marke mit Unterschrift:
W. Benger Söhne,
Prof. Dr. G. Jaeger,
Niederlage bei
H. C. Wedding-Pohlke,
Halle a. S.

Pianos

Vermiest gewöhne, tadelloe, wie neu, darunter erstklassige Fabri-
kate, für 150, 200, 250, 300, 350, 400, 450, 500 unter Garantie zu
verkaufen. Albert Hofmann, Am Riebsplatz.

Photographie Benckert,

Gegründet 1856. 29. Gr. Ulrichstr. 29. Gegründet 18 6.
Preise für Glanzbilder: Preise für Matthilder:
18 Visits 3.- M. 18 Visits 4.50 M.
18 Cabinet 6.- M. 18 Cabinet 8.- M.
18 Viktoria 4.95 M. 18 Viktoria 6.75 M.
in bekannt tadelloser Ausführung und Haltbarkeit.

Löwen-Aluminium- Kochgeschirre.

Erstklassiges Fabrikat in eleganter
Ausführung in matt und geschliffen.

Zu kaufen in fast allen besseren
Haushaltungsgeschäften.



Eisenhüttenwerk
Thale A.-G.,
Thale a. H.

Löwen-Aluminiumgeschirre

in grosser Auswahl vorrätig
bei

C.F. Ritter, Halle (S.), Leipzigerstr. 90.

Große frische Eier Mandel 1 Mk.
Fette Sahnbutter, rein, 1,15, 1,20 Mk.
Beste Margarine 80 Pf.
Stern 2 Tafeln Schokolade gratis.
Otto Gottschalk
Gr. Weichstr. 32.

Seminar-Kindergarten,
Mars 18. Anmeldungen täglich.

Oster-Eier
aus Schokolade und Marzipan
mit feinsten Füllungen

Oster-Attrappen
empfiehlt
Johannes Mitlacher,
Poststr. 11, gegenüber dem Kaiser-Denkmal.

Zur Saat

offerierte in hochfeinenden Pa. Qualitäten:
I. Rottke, Weiss, Gelb, Schwed. u. Incarnatfarbe, Zuzerne,
Casparrische, Cervadella, Lupinen, Erbsen, Weizen,
Bohnen, Zuckererbsen, Gartenerbsen, Genl. sowie alle sonstigen Landw.
Saamen, bejournen alle Größen und Futterarten.
II. Runkelkerne, als Oberdörfer, Gedenbörfer, Burgunder
u. f. w.
III. Saatgetreide: Sommer-Weizen, begrannter, roter
Schäntelbrot und Doreaux, Bl. 13 -
Sommerroggen, Letzter u. Sächl. Gebirgs M. 12 - Saat-Größe,
Hanna, Gold Thore, Gannchen und Schwed. Belgier M. 13 -
Saathafer: Ragono weißer Riesen, Strube's Weiser II,
Beiler II, goldgelb, M. 12 - per St.
Bei größeren Bestellungen Preisermäßigung. - Für Saatgetreide
halbe Frucht. - Mäher und Weisheit zu Diensten.
Leonh. Trapp, Krölpa. Amt Böhmnd.
Telephon 45.

Für die Festtage:

Alle Sorten Fluss- u. See fische,
Spezialität: feinste böhm. Karpfen,
empfiehlt die Fischhandlung
C. Degenkolbe, Geißestraße 32.
Fernruf 3445.

Drahtzäune, -Cor- und -Türen,
Drahtgitter, Drahtgewebe in allen Metallen,
für jeden Zweck Durchwurfsiebe.
Größtes Lager - billigste Preise.
Hallesche Drahtwarenberei von C. H. Heiland,
Galle a. S., Wegscheiderstr. 61. - Fernr. 2476.

Abbruch.

Die gesamten Brauereigebäude und der Pferdebestall des
Grundstücks Dessauerstraße 2 sollen auf Abbruch ver-
kauft werden. Bedingungen sind in der Halleschen Aktien-
Brauerei, Böllbergweg 94, einzusehen, können auch
schriftlich bezogen werden.
Hallesche Aktien-Brauerei.